

Gemeindeversammlung vom 27. November 2019 Abschied der Rechnungsprüfungskommission

A Politische Gemeinde

Erhöhung des Subventionsvertrag Verein Jugendarbeit Fällanden

Ausgangslage:

Zwischen dem Verein Jugendarbeit Fällanden und der Politische Gemeinde Fällanden besteht eine Vereinbarung für die Zusammenarbeit. Am 27. November 2002 genehmigte die Gemeindeversammlung einen Subventionsbetrag zwischen der Politischen Gemeinde und dem Verein Jugendarbeit Fällanden. Der damalige Subventionsbeitrag betrug insgesamt CHF 225'000. Der aktuell gültige Subventionsbeitrag ist seit 1. Januar 2009 in Kraft und stützt sich auf einen erneuten Gemeindeversammlungsbeschluss vom 26. November 2008. Damals übernahm die Politische Gemeinde Fällanden zusätzlich den früheren Kostenanteil der Schulgemeinde und setzte den jährlichen Subventionsbeitrag auf maximal CHF 250'000 pro Jahr fest. Ausserdem werden die Büroräumlichkeiten unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Am 15. Dezember 2009 hat der Gemeinderat Fällanden das Jugendleitbild der Politischen Gemeinde Fällanden und das entsprechende «Konzept der Jugendförderung 2010–2013 ff.» genehmigt. Gleichzeitig wurde für die Schaffung der vorerst auf die Jahre 2010 bis 2012 befristete Funktion eines oder einer Jugendbeauftragten der Politischen Gemeinde Fällanden jeweils zulasten der Laufenden Rechnung 2010 bis 2012 ein jährlich wiederkehrender Kredit von Fr 15'000. zugunsten des Vereins Jugendarbeit Fällanden bewilligt. Mit Beschluss Nr. 362 vom 4. Dezember 2012 genehmigte der Gemeinderat die Umwandlung des bisher befristeten 10 %-Pensums in eine unbefristete 10 %-Stelle. Dafür wurde ein unbefristeter jährlich wiederkehrender Betrag von Fr. 15'000.– bewilligt. Anlässlich seiner Sitzung vom 1. September 2015 hob der Gemeinderat den gefällten Beschluss mit Wirkung per 31. Dezember 2015 auf, was bedeutete, dass die 10 %-Stelle mit Wirkung per 31. Dezember 2015 wieder aufgehoben wurde.

Der Verein Jugendarbeit Fällanden stellt nun den Antrag auf eine unbefristete Erhöhung des Stellenetats um 20% wofür ein zusätzlicher Subventionsbeitrag von CHF 30'000 benötigt wird.

Kommentar und Empfehlung der RPK:

Die RPK hat die beantragte Krediterhöhung geprüft und kommt zum Schluss, dass diese Erhöhung sinnvoll ist. Die Schülerzahlen steigen stetig, somit muss die Jugendarbeit gewährleisten, dass genügend Personal zur Verfügung steht. Weiter muss beachtet werden, dass die Anlässe, die durch die Jugendarbeit organisiert werden, immer viele Teilnehmer hat.

Die Jugendarbeit ist ein wichtiger Teil der Gemeinde. Das Angebot der Jugendarbeit wird ständig erweitert.

Antrag:

Die RPK beantragt der Gemeindeversammlung den Antrag um Erhöhung des Subventionsbeitrags für den Verein Jugendarbeit Fällanden zu genehmigen.

Fällanden, 4. November 2019

RPK Fällanden
Der Präsident



Daniel Lienhard

Der Sekretär



Gregori Schmid